

Lateinamerika: Mehr als 700.000 Coronatote

Montevideo. In Lateinamerika und der Karibik sind inzwischen mehr als 700.000 Todesfälle durch das Coronavirus verzeichnet worden. In der Region gab es mindestens 700.022 Coronatote, wie eine Zählung der Nachrichtenagentur *AFP* in der Nacht zum Dienstag ergab. Damit liegen Lateinamerika und die Karibik an zweiter Stelle nach Europa, wo mindestens 876.511 Menschen starben. An dritter Stelle der Weltregionen rangieren die USA und Kanada, dort starben mindestens 547.986 Menschen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398118.lateinamerika-mehr-als-700-000-coronatote.html>